

# ANTRAG AUF ANSCHLUSS AN DIE ÖFFENTLICHE ABWASSERENTSORGUNG (Schmutzwasser)

Neuanlage  
Umbau einer bestehenden Anlage

## **Antragsteller**

Name, Vorname:

Straße / Hausnummer:

Postleitzahl / Ort:

Telefon (mit Vorwahl):

## **Grundstückseigentümer/-in**

Name, Vorname:

Straße / Hausnummer:

Postleitzahl / Ort:

Telefon (mit Vorwahl):

## **Baugrundstück**

Straße / Hausnummer:

Postleitzahl / Ort:

Gemarkung:

Flur:

Flurstück/e:

## **Bauherr/in**

Name, Vorname:

Straße / Hausnummer:

Postleitzahl / Ort:

Telefon (mit Vorwahl):

## **Entwurfsverfasser/-in**

Name, Vorname:

Straße / Hausnummer:

Postleitzahl / Ort:

Telefon (mit Vorwahl):

## Ausführende Firma

Firma:

Straße / Hausnummer:

Postleitzahl / Ort:

Telefon (mit Vorwahl):

Zertifizierung:

azv Südholstein

sonstige (über Abnahmeverfahren wird  
gesondert entschieden)

Güteschutz Kanalbau nach § 13 b des  
Hamburgischen Abwassergesetzes

Güteschutz Kanalbau  
>>Gütegemeinschaft Herstellung und  
Instandhaltung von Entwässerungs-  
kanälen und -leitungen e.V.<<

Eigenleistung oder Firma ohne Zertifizierung  
(Abnahmeverfahren nach Satzung)

## Anfall von Schmutzwasser

Art	Anzahl	Art	Anzahl
Waschbecken		Bodenabläufe	
Bade- und Brausewannen		Urinalbecken	
Spül- und Ausgussbecken		Spülaborte	

## Anfall von gewerblichem Schmutzwasser

Leichtflüssigkeitsabscheider nach DIN 858/Din 1999-100

Fabrikat: Nenngröße (NS):

Heizölsperren nach DIN 4043:

Fettabscheider nach DIN EN 1825/DIN 4040-100

Fabrikat: Nenngröße (NS):

sonstige Vorbehandlungsanlage

Fabrikat: Leistung: l/s

## Ableitung von Schmutzwasser

Das Vorhaben

ist an das öffentliche Siel angeschlossen

soll an das öffentliche Siel angeschlossen werden.

Das Schmutzwasser soll in einer Sammelgrube aufgefangen werden

Inhalt: m<sup>3</sup>

## **Werkstoffe, Bemessung und Ausführung**

<b>Art der Leitung</b>	<b>Durchmesser</b>	<b>Material</b>
Grundleitungen		
Sammelleitungen		
Falleitungen		
Anschlussleitungen		
Lüftungsleitungen		
Regenleitungen		

Alle Teile der Entwässerungsanlage liegen auf dem eigenen Grundstück

Folgende Teile der Entwässerungsanlage liegen nicht auf dem eigenen Grundstück:

### **Anlagen:**

Entwässerungslageplan mindestens im Maßstab 1:500 mit allen Angaben nach § 7 BauVorIVO, insbesondere die katastermäßigen Grenzen, Maße, Flächeninhalt, Höhenlage, Darstellung der vorhandenen und zu errichtenden baulichen Anlagen, Lage und Gefälle der Schmutzleitungen und -anlagen (Schächte, Abscheider etc.)

- 1. Lageplan M 1:500 mit Nachbargrundstücken (4-fach)**
- 2. Grundriss der Gebäude M 1:100 (4-fach)**
- 3. Schnitte der Gebäude M 1:100 (4-fach)**
- 4. Höhenplan (Längsschnitt) der Entwässerungsleitungen einschließlich Übergabeschacht und Geländeoberfläche bezogen auf NN M 1:100 bis M 1:25 (4fach). Der Plan ist spätestens nach dem Anschluss des Grundstückes an das öffentliche Siel oder nach bekannt werden des Anschlusspunktes (Ablauf Übergabeschacht) zu erstellen und zu übergeben.**
- 5. Baubeschreibungen, Zeichnungen und hydraulische Berechnungen bei Anschluss von gewerblichem Abwasser**

In den Zeichnungen sind alle Leitungen, Schächte und sanitäre Gegenstände gemäß DIN 1986 darzustellen und farbig zu markieren.

## Sonstiges / Bemerkungen

Ort                      Datum                      

---

Unterschrift der Grundstückseigentümers

Ort                      Datum                      

---

Unterschrift des  
Planverfassers/Fachunternehmers

**Bitte drucken Sie das Formular aus und schicken Sie es - versehen mit den Original-Unterschriften sowie den auf Seite 3 aufgelisteten Anlagen - an:**

**azv Südholstein  
Grundstücksentwässerung  
Postfach 1164  
25487 Holm**